



## **PRESSEMITTEILUNG // Verleihung des Peter-Hans-Hofschneider-Preis 2019 an Mona Zeiler und Ausstellungseröffnung**



*Foto: Mona Zeiler*

Die Preisverleihung des **Peter-Hans-Hofschneider-Preis 2019** findet am **Dienstag, 10. Dezember 2019 um 19 Uhr** in der Kunststiftung Baden-Württemberg statt. Die Preisvergabe erfolgt durch **Brigitte Lösch MdL**, Beiratsvorsitzende der Kunststiftung. Im Anschluss eröffnet **Mona Zeilers** Einzelausstellung **LAYERS OF FINDING POSITIONS**. Zur Einführung spricht **Hanne König**, Kunsthistorikerin, HfG Karlsruhe.

In **Mona Zeilers** Arbeiten begegnen uns gängige Materialien und Formen, oder solche, die auf Bekanntes referieren. Sie sind Teil unserer Umgebung, aber selten im Fokus unserer Wahrnehmung. Unter der Verbindung von analogen und digitalen Arbeitstechniken entwickelt Zeiler skulpturale Installationen, die sich mit den dreidimensionalen Bestandteilen unserer gestalteten Lebenswelt auseinandersetzen.

In ihrer Ausstellung *LAYERS OF FINDING POSITIONS* zeigt Mona Zeiler Arbeiten in einem für die Räume der Kunststiftung realisierten Setting. Hierfür bedient sie sich eines formalen und strukturellen Vokabulars, welches an möbelartige Konstruktionen erinnert, die zur Aufbewahrung oder zur Präsentation von Dingen benutzt werden. Zeiler kombiniert in ihren raumgreifenden, sorgfältig angeordneten Konstellationen künstliche mit natürlichen Materialien und solchen, die natürliche Eigenschaften imitieren.



Sie löst Strukturen und Gegenstände aus ihrem ursprünglichen Kontext, bringt diese auf eine Ebene und setzt sie mit weiterverarbeiteten Oberflächen und Materialien neu in Beziehung. Metallkonstruktionen, Glas- und Holzelemente, digital bearbeitetes Bildmaterial, bedruckte Kunststoffplanen treffen auf Abformungen aus Gips und Objekte aus Stein. Die Grenzen zwischen industriell Gefertigtem und manuell Bearbeitetem gehen ineinander über und verschwimmen.

Mit diesen Gegenüberstellungen untersucht Mona Zeiler das Verhältnis zwischen den Formen und deren Beschaffenheit auf ihre ästhetischen und inhaltlichen Zuschreibungen und fordert die Betrachter zu neuen Assoziationen und Kontextualisierungen heraus.

**Mona Zeiler** (\*1989 in Ellwangen) lebt und arbeitet in Stuttgart. Sie studierte Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Mona Zeiler stellte u.a. 2015 in der Kunsthalle Baden-Baden und 2017 im Kunstraum Riehen sowie im Kunstverein Freiburg aus.

Der **Peter-Hans-Hofschneider-Preis** wurde als „Starthilfe“ für junge Künstlerinnen und Künstler mit aktuellem Akademie-Abschluss sowie einem Bezug zur Stadt Stuttgart konzipiert. Der mit 10.000 € dotierte Preis enthält zusätzlich eine Publikation, sowie eine Ausstellung in den Räumlichkeiten der Kunststiftung Baden-Württemberg. Basierend auf einer Zustiftung aus dem Nachlass des renommierten Biochemikers Peter Hans Hofschneider wurde dieser Nachwuchsförderpreis 2008 ins Leben gerufen und seit 2011 im zweijährigen Turnus vergeben.

**Ausstellungsdauer:** 11.12.2019 – 08.02.2020

**Öffnungszeiten:** Mi-Fr: 14.00 – 18.00 Uhr, Sa: 11.00 – 14.00 Uhr

An Sonntagen sowie an den Feiertagen geschlossen.

**Kontakt Presse:**

Corina Rombach

Kunststiftung Baden-Württemberg

Gerokstr. 37, 70184 Stuttgart

Tel.: 0711 / 25 99 39 - 10

[presse@kunststiftung.de](mailto:presse@kunststiftung.de)